Reglement

REGLEMENT FÜR DIE SCHIESSANLAGE RAMSTEL

In Kraft seit: 14. März 1994

§ 1 Eigentumsverhältnisse und Zweck

- 1 Die Einwohnergemeinde Dornach ist Eigentümerin der Schiessanlage Ramstel.
- 2 Sie stellt die Schiessanlage Ramstel den Schiessvereinen zur Durchführung der obligatorischen Schiessübungen und zur Förderung des Schiess-Sportes im Rahmen der nachstehenden Bestimmungen zur Verfügung.

§ 2 Aufsicht

- 1 Die Gesamtverantwortung über die Schiessanlage Ramstel obliegt der Schiessplatzkommission der Einwohnergemeinde Dornach.
- 2 Der Schiessplatzkommission gehören je ein Vertreter der Schiessvereine sowie ein vom Gemeinderat bezeichnetes Mitglied als Präsident an. Die Wahl erfolgt durch den Gemeinderat. Die Kommission konstituiert sich mit Ausnahme des Präsidenten selbst.

§ 3 Aufgaben, Bereichsverantwortliche

- 1 Die Aufgaben für die Betreuung der Schiessanlage Ramstel werden an einen (oder mehrere) Bereichsverantwortliche/n übertragen.
- 2 Die Aufgaben dieser/dieses Bereichsverantwortlichen werden in einem separaten Pflichtenheft geregelt. Dieses Pflichtenheft wird auf Antrag der Schiessplatzkommission durch den Gemeinderat erlassen.
- 3 Der/die Bereichsverantwortliche/n untersteht/unterstehen der Schiessplatzkommission.
- 4 Die Wahl der/des Bereichsverantwortlichen erfolgt durch den Gemeinderat auf Antrag der Schiessplatzkommission.
- 5 Der/die Bereichsverantwortliche/n nimmt/nehmen an den Sitzungen der Schiessplatzkommission mit beratender Stimme teil.
- 6 Der/die Bereichsverantwortliche/n wird/werden durch die Einwohnergemeinde entschädigt. Die Festsetzung der Höhe der Entschädigung erfolgt auf Antrag der Schiessplatzkommission durch den Gemeinderat.

§ 4 Benutzung der Schiessanlage

- 1 Die Einwohnergemeinde stellt den örtlichen Schiessvereinen die Schiessanlage Ramstel für die Durchführung von nachfolgend aufgeführten Anlässen unentgeltlich zur Verfügung:
 - Schiessübungen (Trainings)
 - Jungschützen- und Schützenmeisterkurse
 - Schiessanlässe der Gruppen A, B1 - B4, C gemäss den „Vorschriften für das sportliche Schiessen, SSV, 1.1.1993“
 - Trainings und Wettkämpfe 300 / 50 m des BSVD
- 2 Die Schiessplatzkommission unterbreitet dem Gemeinderat jeweils vor Beginn der Schiesssaison einen Schiessplan, der alle geplanten Schiessanlässe enthält.
- 3 Drängen sich während der Schiesssaison weitere Anlässe auf, so sind diese der Schiessplatzkommission rechtzeitig zur Bewilligung vorzulegen. Die Schiessplatzkommission orientiert daraufhin vor den Anlässen die betroffenen Bereichsverantwortlichen, die Landeigentümer der Schiesszonen sowie das Gemeindepräsidium.

- 4 Über die Benutzung der Schiessanlage durch weitere ortsansässige Vereine und auswärtige Schiessvereine oder Firmensportgruppen entscheidet auf Antrag der Schiessplatzkommission der Gemeinderat.
- 5 Für die Benutzung der Schiessanlage durch die Armee ist der Ortsquartiermeister zuständig. Er orientiert die Schiessplatzkommission.

§ 5 Schiesstage

- 1 Das Schiessen an Sonn- und allgemeinen Feiertagen ist nur für das Eidgenössische Feldschiessen sowie für Schiessen der Gruppe B + C gestattet. Über zusätzliche Bewilligungen entscheidet der Gemeinderat nach Rücksprache mit der Schiessplatzkommission.
- 2 Als ordentliche Schiesstage werden festgelegt:
 - Mittwoch
 - Samstag
- 3 Die Schiesszeiten gehen aus dem Plan hervor, der dem Gemeinderat vorgelegt wird.

§ 6 Benutzungsgebühren

- 1 Es gilt die Gebührenordnung der Einwohnergemeinde Dornach.
- 2 Auswärtige Benutzer haben ein Schussgeld zu entrichten, dessen Höhe von der Schiessplatzkommission jährlich festgelegt wird. Der/die betroffene/n Bereichsverantwortliche/n wird/werden direkt durch den Veranstalter entschädigt.
- 3 Die Verrechnung / Entschädigung für die Benutzung der Schiessanlage durch die Armee erfolgt gemäss „Verwaltungsreglement, Regl. 51.3“ der Armee.

§ 7 Scheibenmaterial

- 1 Das Scheibenmaterial sowie das Unterhaltsmaterial für die elektronische Trefferanzeige werden von den zuständigen Bereichsverantwortlichen gemäss Pflichtenheft verwaltet.
- 2 Die Beschaffung des Scheibenmaterials ist gemeinsame Sache der Schiessvereine und geht zu deren Lasten. Sie wird durch die Schiessplatzkommission organisiert.

§ 8 Unterhalt und Reparaturen

- 1 Unterhalt und Reparaturen gehen zu Lasten der Gemeinde.
- 2 Verbrauchsmaterial geht zu Lasten der Vereine. Der Verteilschlüssel wird durch die Schiessplatzkommission jährlich festgelegt.

§ 9 Sicherheitsvorkehrungen

Es gelten die einschlägigen Reglemente des EMD und des SSV.

§ 10 Allgemeine Sorgfaltspflicht, Haftung, Versicherung

- 1 Gebäude, Anlagen und Einrichtungen sind mit grösster Sorgfalt zu benützen. Für Beschädigungen haftet der Verursacher.
- 2 Die einzelnen Schiessvereine, insbesondere die Schützenmeister, sowie die Bereichsverantwortlichen setzen die Bestimmungen dieses Reglementes durch.
- 3 Für die Folgen von Unfällen, die durch den Schiessbetrieb verursacht werden, haftet der fehlbare Schütze.
- 4 Die Schiessvereine und die übrigen Benutzer der Schiessanlage haben die Schützen sowie weiteres Personal den einschlägigen Bestimmungen entsprechend zu versichern (Unfall, Haftpflicht).
- 5 Die Schiessplatzkommission schliesst bei der Unfallversicherung Schweizerischer Schützenvereine eine Versicherung für gelegentlich anwesende, nichtversicherte Personen ab, die nicht Mitglieder eines Schützenvereins sind.
- 6 Die Einwohnergemeinde haftet nicht für Sachwerte der Schiessvereine und der übrigen Benutzer der Schiessanlage.
- 7 Die Prämien für die Gebäude(haftpflicht)versicherung gehen zu Lasten der Einwohnergemeinde.

§ 11 Hausordnung

Die Schiessplatzkommission erlässt eine Hausordnung, die in der Schiessanlage an den Anschlagbrettern anzuschlagen ist.

§ 12 Schlüssel, Zutritt

Die Schiessplatzkommission regelt die Schlüsselzuteilung in einem Schiessplan.

§ 13 Schützenstube

Die Schützenstube steht den Schiessvereinen gemäss den Bestimmungen eines speziellen Reglementes, bzw. Pachtvertrages zur Verfügung.

§ 14 Schlussbestimmungen

- 1 Das vorliegende Reglement tritt nach Genehmigung durch den Gemeinderat sofort in Kraft.
- 2 Es ersetzt das Reglement für die Schiessanlage Ramstel vom 12. November 1973 / 29. November 1982.

NAMENS DES EINWOHNERGEMEINDERATES

Der Gemeindepräsident: Hans Walter

Der Gemeindeschreiber: Paul Stöcklin

Genehmigt gemäss:
Gemeinderatsbeschluss Nr. 107 vom 14. März 1994

ZENTRALE DIENSTE

Hauptstrasse 33

Postfach

4143 Dornach

Telefon: 061 706 25 00

eMail: info@dornach.ch

Gedruckte Ausgaben des Reglements können auf der Website der Gemeinde Dornach bestellt werden. Beim Bezug grosser Auflagen können die Unkosten verrechnet werden.

www.dornach.ch